



## Kurzbeschreibung der eingeführten Themenfelder

Sehr geehrte Professorinnen und Professoren, sehr geehrte Dozierende und Lehrbeauftragte,

**im Zuge der konzeptionellen Weiterentwicklung der FÜSQ wurden ab dem Sommersemester 2022 einige Optimierungen sowohl inhaltlich als auch technisch umgesetzt.**

Im Folgenden informieren wir Sie zunächst kurz über wesentliche Änderungen, die Sie grundsätzlich zur Meldung Ihrer FÜSQ-Veranstaltungen benötigen.

### **Einführung der Themenfelder – Vorteile für Sie und die Studierenden:**

Bislang konnte Ihre FÜSQ-Veranstaltung nur einem sog. SQ-Modul und somit nur einem Kompetenzbereich zugeordnet werden.

Mit Einführung der zwölf Themenfelder kann Ihre FÜSQ-Veranstaltung ab dem Sommersemester 2022 i. d. R. mindestens zwei Kompetenzbereichen zugeordnet werden. Diese Zuordnung ist abhängig von der Auswahl des Themenfeldes und somit abhängig von den Inhalten Ihrer FÜSQ-Veranstaltung.

Bitte teilen Sie uns daher auf der Grundlage Ihrer Inhalte und in Abstimmung mit der Beschreibung der Themenfelder Ihre Einschätzung bzw. Auswahl eines Themenfeldes mit.

Ihre Mitteilung erfolgt bei Meldung **bestehender FÜSQ-Veranstaltungen** einfach über die Eintragung in dem „**Formular\_Meldung\_FÜSQ\_[Semester]**“ oder bei **Meldung von neuen FÜSQ-Veranstaltungen** über die Eintragung in der digitalen PDF „**FÜSQ-Themenfeldzuordnung\_Vorlage**“.

## Beschreibung der Themenfelder (T 1-12)

### T1 Kommunizieren und Netzwerken

Professionell zu kommunizieren ist heutzutage in allen beruflichen Kontexten gefragt. Das Führen schwieriger Gespräche, das Managen konfliktträchtiger Situationen und Projekte, aber auch das zielgruppengerechte Vermitteln von Ergebnissen oder Handlungsanweisungen sind Fähigkeiten, deren Beherrschung von Vorteil sind. Die Kommunikation kann sich unterschiedlicher Formate bedienen, etwa persönlicher Interaktion, Bewerbungsunterlagen, Präsentationssituationen, Fachartikel, Interviews, soziale Netzwerke oder Weblogs.

### Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen

Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen

Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen

Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

### T2 Wissenschaftlich Schreiben und Arbeiten

Die Grundlagen wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens sind auch nach dem Studium ein Leben lang gefragt. Wer in der Lage ist, sich einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand zu verschaffen und Forschungsbefunde entsprechend zu lesen und zu verstehen, bringt gute Voraussetzungen für beruflichen Erfolg mit. Zum Thema Schreiben und Arbeiten in Wissenschaft und Praxis gehören das Handwerkszeug wissenschaftlichen Schreibens (Zitation, Strukturierung,



Eingrenzung eines Themenfeldes, Auswahl geeigneter Methoden etc.), das Einordnen wissenschaftlicher Evidenz in unterschiedliche soziale, ökonomische, politische, historische und ökologische Kontexte ebenso wie das Erfassen auch fachfremder Erkenntnisse.

### Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen

Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen

### T3 Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung

Nachhaltig handeln ist nicht nur mit Blick auf Themen wie Klimawandel oder soziale Fragen ein hochgradig relevantes Themenfeld für fächerübergreifende Schlüsselqualifikationen. In diesem Themenfeld geht es um unterschiedliche wissenschaftliche und politische Definitionen unterschiedlicher Aspekte von Nachhaltigkeit. Verschiedene fachliche Perspektiven zur sozialen, ökologischen, politischen und ökonomischen Nachhaltigkeit sind hier eingeschlossen.

Darüber hinaus besteht im Zuge der dynamischen Entwicklung intelligenter Systeme und Technologien eine verbindende Bedeutung für die Bearbeitung fachübergreifender Probleme. Die Abschätzung von Technologiefolgen, die Frage nach normativen Bewertungen technischer Entwicklungen oder nach Beurteilungskriterien für gesellschaftlichen Wandel sind Bereiche, in denen sich Studierende an der Universität Stuttgart bilden können.

### Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen

Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen

Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen

Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

Kompetenzbereich 5: Recht, Wirtschaft, Politik

### T4 Kreativität und Kultur

An einer Universität, deren Schwerpunkt im Bereich der MINT-Fächer liegt, machen Aspekte aus Kreativität und Kultur nur einen kleinen Teil der Fachcurricula aus. Der Blick über den Tellerrand öffnet Themen wie das Verhältnis von Wissenschaft und Kreativität und die Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Fragen über die Grenzen der Fachdisziplinen hinweg.

### Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereich

Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen

Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen

Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

### T5 Sprachen und Internationalisierung

Mit Blick auf das Bildungsziel eines „Global Active Citizen“ der Universität Stuttgart ist der verhandlungssichere und geübte Umgang mit Fremdsprachen eine unerlässliche Schlüsselkompetenz für Studierende. Das Angebot des Sprachenzentrums bietet hierfür eine breite Palette an Kursen. Der Bereich der interkulturellen Kompetenz umfasst Aspekte, die sich auch im Bereich der sozialen Kompetenz finden, z. B. Perspektivenübernahme oder das Einüben im Umgang mit Konflikten.

### Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen

Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen



Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen  
Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

### **T6 Lehren und Lernen**

Zum Themenfeld Lehren und Lernen zählen Inhalte wie Strategien der Prüfungsvorbereitung, Lernzieltaxonomien oder die Förderung der Lernmotivation. Grundlegende Kenntnisse der pädagogischen Psychologie, etwa im Bereich Kognition und Metakognition oder Lernprozesse im Team/in Gruppen, sind hier zu verorten.

#### **Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche**

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen  
Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen  
Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen  
Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

### **T7 Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie**

Das Themenfeld Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie beschäftigt sich beispielsweise mit Fragen, wie wir zu wissenschaftlichen Erkenntnissen über uns und unsere Umwelt gelangen. Oder welche Bedingungen erfüllt sein müssen, damit Erkenntnis möglich ist. Zu diesem Themenfeld zählen daher u. a. Inhalte wie die Grundlagen der Theoriebildung sowie Methoden und Arten der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorien.

#### **Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche**

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen  
Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen  
Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

### **T8 Entrepreneurship**

Entrepreneurship, unternehmerisches Handeln, ist ein dynamischer Prozess: Marktchancen werden erkannt, aufgegriffen und gewinnorientiert genutzt. Ideen, Produkte oder Strategien werden dabei auf der Basis konzeptioneller Geschäftsmodelle neu arrangiert und in Innovationen überführt. Wer unternehmerisch denkt und handelt, setzt Ressourcen planvoll ein und kalkuliert Risiken wohlüberlegt. Kurse zu diesem Themenfeld behandeln beispielsweise Grundlagen der Volks- und Betriebswirtschaft, die StartUp-Szene oder den Weg von der Idee zum Patent.

#### **Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche**

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen  
Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen  
Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen  
Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen  
Kompetenzbereich 5: Recht, Wirtschaft, Politik



### **T9 Digitalisierung und KI**

Verantwortungsvoller Umgang mit Daten und datenbasierten Systemen durch Data Literacy und grundlegenden Kompetenzen in den Datenwissenschaften. Neben der technologischen Perspektive kommt ebenso dem kreativen und kritisch reflektierten Umgang mit intelligenten Systemen eine bedeutende Rolle zu – etwa im Lehrforum RISING des neuen universitären Forschungsverbundes Stuttgart Research Focus Interchange Forum for Reflecting on Intelligent Systems (SRF IRIS), das diese Aspekte systematisch in der Breite verankern wird.

#### **Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche**

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen

Kompetenzbereich 2: Soziale Kompetenzen

Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen

Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

### **T10 Verhaltensstrategien und Metakognition**

Wie lerne ich am besten? Was stresst mich und wie komme ich von einem hohen Stresslevel wieder herunter? Weitgehend unabhängig von den jeweiligen Inhalten ist der Bereich individueller Verhaltensstrategien und metakognitiver Fähigkeiten ein übergreifendes Querschnittsthema innerhalb der FÜSQ. Hier geht es um Kompetenzen, die einem beim Lernen, Organisieren und erfolgreichen Abschließen von Projekten helfen, aber auch für die Entwicklung von Werten, Einstellungen und Haltungen zentral sind.

#### **Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche**

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen

Kompetenzbereich 4: Personale Kompetenzen

### **T11 Systeme und Institutionen in Recht, Wirtschaft und Politik**

Dieses Themenfeld beschäftigt sich mit gesellschaftlichen Zusammenhängen, rechtlichen Rahmenbedingungen sowie den existierenden wirtschaftlichen und gesellschaftlich-politischen Systemen. Unterschiedliche Aspekte werden betrachtet, eingeordnet, reflektiert und bewertet.

#### **Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche**

Kompetenzbereich 1: Methodische Kompetenzen

Kompetenzbereich 5: Recht, Wirtschaft, Politik

### **T12 Naturwissenschaftliche, mathematische und techn. Grundlagen (i. d. R. für Studierende der nicht MINT-Fächer; bitte die Prüfungsordnungen beachten)**

Dieses Themenfeld beschäftigt sich mit den Grundlagen der natur- und technikwissenschaftlichen Disziplinen. Studierende in Nicht-MINT Fächern setzen sich mit natur- und technikwissenschaftlichen Inhalten auseinander. Es geht daher um den Erwerb fachlicher Kompetenzen der Naturwissenschaften und/oder ingenieurwissenschaftlicher Disziplinen.

#### **Dem Themenfeld zugeordnete Kompetenzbereiche**

Kompetenzbereich 6: Naturwissenschaftlich-technische Grundlagen